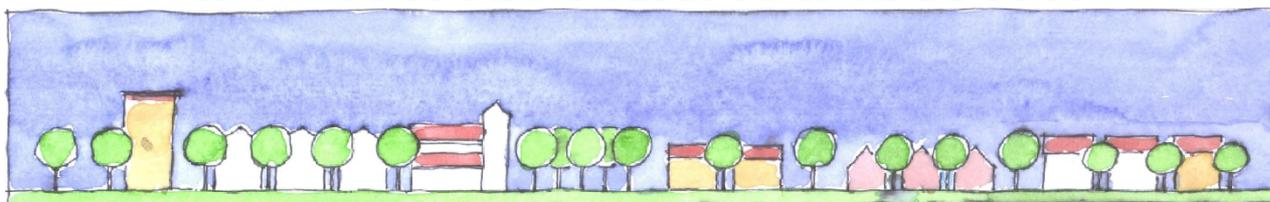


# Hasseldieksdammer Rundbrief



## Mitteilungen vom „Runden Tisch“ Nr. 81 1/2021

### **Auch der für den 2. März geplante „Runde Tisch“ fällt aus!**

**Erneut müssen wir Corona-bedingt ein Treffen leider absagen.**

Wir müssen nun weiter von Monat zu Monat, Woche zu Woche planen und entscheiden, wie es weitergeht. Insgesamt dürfen wir im Vergleich mit anderen Regionen in Deutschland und der Welt froh sein, dass wir zwar mit vielen Einschränkungen, aber insgesamt mit noch guten Rahmenbedingungen diese Situation überstehen durften und weiter müssen. Wir würden uns alle freuen, uns im Jahresverlauf in der Stadtteilinitiative wiederzusehen. Vielleicht erfüllen sich die Hoffnungen an Lock down und Impfungen möglichst bald.

Ihr Organisationsteam

### **Nachrichten und Grüße aus dem Lock Down ...**

#### **Das Servicehaus im Lockdown**

Nun hat uns die Pandemie schon gut ein Jahr im Griff. Vieles ist selbstverständlich geworden, vieles ist immer noch neu und fremd. Das Tragen von Masken ist selbstverständlich geworden. Alle Mitarbeitenden tragen inzwischen immer FFP2 Masken. Alle Besucher\*innen und alle Mieter\*innen tragen die Masken auf den Fluren.

Die Menschen in unserem kleinen Pflegeheim dürfen nur nach einem festgelegten Ablauf Besuch erhalten, für die Mieter\*innen gilt das nicht, aber es gelten die Besuchsregeln wie für alle Bürger.

Alle Mitarbeitenden und auch Besucher werden regelmäßig getestet. Die Besucher\*innen müssen sich eintragen, wenn sie das Haus betreten. Die Besucher\*innen die Mitarbeitenden und die Mieter\*innen halten sich an die neuen Regeln.

Wir haben lange versucht, gemeinschaftliche Aktivitäten wie geselliges Beisammensein aufrechtzuerhalten, aber der Anstieg der Inzidenzzahlen hat dann dazu geführt, dass diese kleinen Lichtblicke entfallen mussten. Zwei Mal in der Woche erhalten die Mieter\*innen kleine Denksportaufgaben in die Briefkästen verteilt.

Aber alle Aktivitäten wie gemeinsame Feste oder größere Runden gibt es auf absehbare Zeit nicht. Der Winter sorgt dafür, dass die Aktivitäten wie Spazierengehen im Moment auch weniger geworden sind, aber da wird uns ja der Frühling bald mit Sonne und angenehmen Temperaturen entschädigen. Wir hatten auch erkrankte Mieter\*innen und erkrankte Mitarbeitende bzw. welche in vorsorglicher Quarantäne. Aber zum Glück ohne schlimme Krankheitssymptome. Corona schwebt die ganze Zeit wie ein Damoklesschwert über uns.

Für diese skurrile Situation ist die Stimmung im Haus vergleichsweise gut und unaufgeregt. Man merkt uns unsere Lebenserfahrung an und sie kommt uns hier zugute. Wir sind froh, dass wir noch keinen großen Ausbruch durchleben mussten und hoffen sehr, dass uns das erspart bleibt.



An den Ausbrüchen in anderen Häusern in Kiel mussten wir leidvoll miterleben, wie Mitarbeitende in den dortigen Einrichtungen durch die Presse indirekt verantwortlich gemacht wurden für jedes negative Ereignis im Zusammenhang mit dem Ausbruch der Krankheit. Anstatt die Kollegen zu stärken und ihre Leistung gerade in der Krise anzuerkennen, wird der Eindruck erweckt, als sei es eine schlechte Einrichtung. Dabei bringt die Corona-Krise nur schonungslos die Fehlentwicklung in der Altenpflege zutage. Dieser Fehlentwicklung kann nur durch eine gesellschaftliche Übereinkunft entgegengewirkt werden. Wir müssen bessere Bedingungen wollen und wir müssen bereit sein, dafür mehr Geld zu zahlen. Wie schön, dass wir in einem Stadtteil arbeiten, in dem wir von Nachbarn angerufen werden, die uns nach unserem Befinden befragen und uns für unsere Arbeit danken. Solche Gesten tun uns sehr gut.

[Uwe Schneider, Einrichtungsleitung, Kieler Servicehäuser - Am Wohl]

### **Trotz CORONA -- JA - wir sind noch da: Der Ortsbeirat Hasseldieksdamm**

Guten Tag liebe Hasseldieksdammer, gern nehmen wir die Anregung des Runden Tisches auf und nutzen auch dieses Medium, um uns an Sie und Euch zu wenden.

Ja, es ist auch für uns eine andere Zeit, auch wir passen uns der Virus-Bremse an. Es geschieht nicht so viel im direkten Gespräch, aber wir kommen unter gegebenen Restriktionen noch zusammen und haben Kontakt. Die öffentlichen Sitzungen fallen aus oder finden mit entsprechendem Aufwand statt; die letzte war am 11.2.21 im Ratssaal - natürlich unter Hygienebedingungen, anstrengender, aber gleichwohl mit diversen Themen, großen und kleinen. Die Weiterleitung und Umsetzung der Ergebnisse ist allerdings erschwerter. Digitale Sitzungen sind für die OBR nicht genehmigt. Daher sehen wir uns und die (leider wenigen) anwesenden Bürger gerne. Also: Wir sind noch für Sie da. Sprechen Sie uns an und wenn Sie möchten, können Sie trotz Corona kommen. Info: Bekanntgaben, Einladungen siehe Schaukasten am Hochhaus, Seite Hofholzallee.

Sie können uns auch immer direkt ansprechen, uns drei im OBR aus Hasseldieksdamm:

		
Günter Isleib Tel. 52 71 99	Dörte Sell Tel. 0431 526516	Eberhard Stein Tel. 52 52 53

Wir freuen uns, wenn Sie uns kontakten, bleiben Sie gesund!

[Eberhard Stein]

### **Auf großem Fuß**

Tja, wie geht es uns? Um es vorweg zu sagen: die Situation ist herausfordernd, aber wir schaffen es. Wir verkaufen weiter im Rahmen des Modells "Call and collect" und haben unsere Website ( [www.auf-grossem-fuss.de](http://www.auf-grossem-fuss.de) ) verschönert. Dort können sich unsere Kunden in Ruhe umschaun und uns anrufen (Kiel 529607 oder 97995132). Einige treue Kunden machen davon Gebrauch, was die Stimmung erhellt. Zurzeit renovieren wir den Laden noch und vervollständigen die Beleuchtung. Mal sehen, wie viel Zeit uns noch bleibt...

Die aktuelle Frühjahresmode trifft mit zahlreichen Paketen ein und gleichzeitig werden bereits wieder Schuhe für den nächsten Winter bestellt. Wir investieren in die Zukunft und sind zuversichtlich, dass vor Ostern die Geschäfte wieder öffnen dürfen und alle zu einer neuen Gelassenheit finden. [Sabine u. Gisbert Senkbeil, Auf großem Fuß, Hofholzallee 220]

## Pastor in Coronazeiten

Gespannt stehe ich vor der Kirche. Und schon erscheinen die ersten Kinder mit schnellen Schritten. Manche kommen zu zweit, andere mit Eltern, alle gut gelaunt und mit neugierigen Blicken, glücklich, dass etwas passiert, dass sie bei dem schönen Wetter vor die Tür kommen. Nach kurzem Klönschnack bekommt jeder einen Laufzettel und es geht los.

Die Verantwortlichen der Pfadfinderarbeit haben eine Schnitzeljagd vorbereitet: 5 Stationen sollen im Stadtteil gefunden werden, die sind auf einem Stadtplan des Laufzettels markiert. Bei jeder Station ist eine Kiste versteckt, aus der darf man sich etwas mitnehmen.

Fünzig Minuten später sind die Minigruppen „coronakonform“ wieder da. Stolz zeigen sie das Eingesammelte und bald geht es wieder nach Hause zurück. Dort muss dann noch genäht werden; aus dem Gefundenen entsteht ein kleines Wärmekissen!

Die Kinder bekamen frische Luft, sie mussten lernen, sich anhand einer Karte zu orientieren, sie haben sich trotz Lockdown mal wieder (von ferne) gesehen. Und dabei viel Spaß gehabt! Ein großes Dankeschön an alle Mitarbeiter für die Vorbereitung!

Auch in anderen Bereichen zwingt Corona zum Um- und Neudenken: Die Gottesdienste finden wieder statt, ohne Singen, mit Maske und Notieren der Adresse, hygienisch und mit Abständen untereinander. Ansonsten wird mehr als sonst telefoniert und geschrieben. Auch Geburtstags- und Kurzbesuche an der Haustür finden statt. Und natürlich die neuen Medien: Noch nie zuvor gab es so viele „Online-Meetings“ in den Gremien. Hoffentlich klappt alles, was wir uns vornehmen: die Konfirmationen im April, Mai und Juni! Bei allem spüre ich die Sehnsucht nach Gemeinschaft, nach Natur. Ja, und auch die Sehnsucht nach etwas Festem in unsicherer Zeit ist da. - Ich denke: Wie gut, dass unser Gott uns versprochen hat, in guten wie in schweren Zeiten bei uns zu sein. Mögen auch wir einander zu „Handlangern Gottes“ werden! – Herzliche Grüße von Ihrem Pastor Thomas Lemke



Res severa verum gaudium - Wahre Freude ist eine ernste Sache.

Seneca

## Weitere Initiativen des „Runden Tisches“ und Interessantes:

### Leiter des AWO Servicehauses Am Wohld geht

Ende Mai ist es soweit, Uwe Schneider verabschiedet sich nach mehr als 30 Jahren als Einrichtungsleitung im AWO Servicehaus Am Wohld in den wohlverdienten Ruhestand.

Was in dieser Zeit alles durch ihn und mit ihm auf den Weg gebracht wurde, lässt sich kaum knapp in Worte fassen. Vom Rentnerwohnheim zum Servicehaus mit Tagespflege und einer ambulant betreuten Wohngemeinschaft, eingebettet in einen engagierten Stadtteil mit toller Netzwerkarbeit.

Mit Ehrenamtlichen aus der Nachbarschaft wurden viele Angebote ins Servicehaus und in den Stadtteil gebracht und u.a. mit dem „Runden Tisch“, der Schule, Kita und Kirchengemeinde entstanden und wuchsen Ideen, die viele Menschen zusammenbrachten und immer noch bringen. Uwe Schneider hat vieles in seiner Tätigkeit engagiert und mit viel Herzblut mit vorangebracht, andere Menschen begeistert und für wichtige und innovative Ideen und Themen in der Altenhilfe sensibilisiert. Ich freue mich, dass auch ich über einige Jahre mit ihm wachsen und meinen Horizont erweitern konnte.



Im kommenden Lebensabschnitt wünschen wir ihm viele schöne Momente und Zeit für abwechslungsreiches Nichtstun und hoffen, dass uns auch über „die kleine Ameise“ immer mal wieder Infos über seine Aktivitäten als „Rentner“ zugetragen werden.

[Sylvia Giermann, Sozialarbeiterin, Kieler Servicehäuser - Am Wohld, Foto: AWO]

### Der Eine geht, die Neue ist schon da

Sylvia Giermann wird ab dem 1.6. 2021 die neue Leitung des AWO Servicehauses werden. Sie arbeitet schon seit mehreren Jahren im Servicehaus, kennt sich sehr gut aus und hat schon viele Kontakte in Hasseldieksdamm. Sie wird mit viel Engagement, ihrer Tatkraft und ihrem Humor die Geschicke des Hauses lenken und mit diesen wunderbaren Menschen im Stadtteil zusammenarbeiten. Ich freue mich sehr, den Staffeln für diese Aufgabe an Sylvia zu übergeben. [Uwe Schneider]

### Geschichten aus Hasseldieksdamm

Geschichten aus H'damm: interessant, lehrreich und einfach überraschend. Stöbern Sie doch einfach mal in den Geschichten aus unserem Fundus. Zu finden auf unserer Homepage <http://www.hasseldieksdamm.de/Geschichte-n-aus-H-damm.661.0.html> und lernen Sie H'damm ein bißchen besser kennen – wie es mal war und wie es sich verändert hat. Vielleicht ist es ja Anlass für einen kleinen Erkundungsspaziergang im Stadtteil. Zum Beispiel erzählt Birgit Krebs aus ihrem Leben in H'damm:



*Aufgewachsen bin ich auf dem Hof Dahl in H'damm, meinem Geburtshaus sowie das meiner Mutter, meines Großvaters Fritz Dahl und Urgroßvaters in der Melsdorfer Str. 18-22 (heute ca. auf dem Grundstück Hofholzallee 135). Das Wohnhaus wurde um 1860 im dänischen Stil erbaut. Mein Ururgroßvater Hans Friedrich Dahl erwarb es um 1870. Der Hofplatz vor dem Haus wurde von drei großen Linden umsäumt, ... [Foto: Birgit Krebs]*

Wo ist das eigentlich? Wie sieht es heute dort aus?

Fragen über Fragen. Neugierig geworden auf diese und andere Geschichten? Siehe <http://www.hasseldieksdamm.de/Kindheit-auf-Bauernhof.679.0.html>.

### Was ist los in Hasseldieksdamm ? – März bis Juni 2021

Termine und Infos auch unter <a href="http://www.hasseldieksdamm.de">www.hasseldieksdamm.de</a>	
	Bis auf weiteres fallen alle sonst hier genannten regelmäßigen Angebote im Stadtteil für gemeinschaftliche Treffen und Veranstaltungen aus, sofern sie nicht in der nachfolgenden Liste genannt sind.
02.03.2021	<b>Treffen des Runden Tisches 2021 – fällt aus – s. Seite 1</b>
30.03.2021	15.30h Frühlingssingen der GoFo im AWO Servicehaus am Wohld
06.05.2021	16.30h Schulkonzert Gorch-Fock-Schule in der Erlöserkirche
27.05.2021	10.30h Schulgottesdienst in der Erlöserkirche
	Alle GoFo Termine unter Vorbehalt der dann aktuellen Infektionssituation
<b>01.06.2021</b>	19.30 h, geplant: <b>1. Treffen des Runden Tisches 2021, Ort wird noch bekannt gegeben</b>

Termine/Beiträge für unser nächstes Blatt? An Ines von Schlieffen, Tel. 18 09 40.

**Wollen Sie mitarbeiten, unsere Arbeit finanziell oder auch anders unterstützen?**

**Haben Sie Ideen, wie man Corona erträglicher machen kann?**

Dann bitte bei Uwe Schneider melden, Tel. 0176 2151 3202.

Mit freundlichem Gruß für den „Runden Tisch“  
der Ausschuss für Organisation